









Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 08.01.2006 07:30 GANZTÄGIG 	WAS? Problem  Neuschnee	WO? Gefahrenstellen  0m  xxx
	Allg. Stufe Tirol  2	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Überwiegend mäßige Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend als mäßig einzustufen. Die Hauptgefahr geht dabei unverändert von störanfälligen Tribschneeablagerungen aus. Diese befinden sich in steilen, von West über Nord bis Ost gerichteten Hängen oberhalb von etwa 2200m, in eingewehten Rinnen und Mulden sowie in kammnahen Bereichen. In den hochalpinen Tourengebieten kann dabei ein Schneebrett vereinzelt noch durch einen einzelnen Wintersportler ausgelöst werden! Unterhalb von etwa 2000m ist in stark besonnten Hängen zunehmend auf Selbstaumlösungen von Lawinen zu achten, die aber zumeist keine größeren Ausmaße erreichen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke hat sich vor allem in tiefen und mittleren Lagen deutlich gesetzt und verfestigt. Die Schneeoberfläche ist schattseitig häufig noch locker und pulvrig, vielfach hat sich auch Oberflächenreif gebildet. Sonnseitig ist unter dem Einfluss der Sonneneinstrahlung zum Teil schon ein dünner Harschdeckel entstanden. Hochalpin ist die Schneeoberfläche vielfach auch windgepresst. Hier findet man auch kleinräumige Tribschneeansammlungen, die mit der Altschneedecke eher schlecht verbunden sind.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein kräftiges Hoch liegt mit Zentrum über den Baltischen Staaten und ist auch in Tirol wetterwirksam. Trockene und in der Höhe recht milde Luft sorgt für ruhiges Winterwetter, in den Niederungen zum Teil für Nebel.

Auf den Bergen gibt es heute in Nordtirol bestes Skiwetter: es scheint den ganzen Tag ungetrübt die Sonne, es herrscht ausgezeichnete Fernsicht, kaum Wind und die Temperaturen sind für diese Jahreszeit angenehm. In Osttirol ist es durch hochnebelartige Bewölkung trüb. Der Höhenwind weht schwach bis mäßig aus West bis Südwest. Die Temperaturen liegen in 2000m um -5 Grad, in 3000m um -10 Grad.

TENDENZ

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Johannes Schmid